Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 79 (1953)

Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

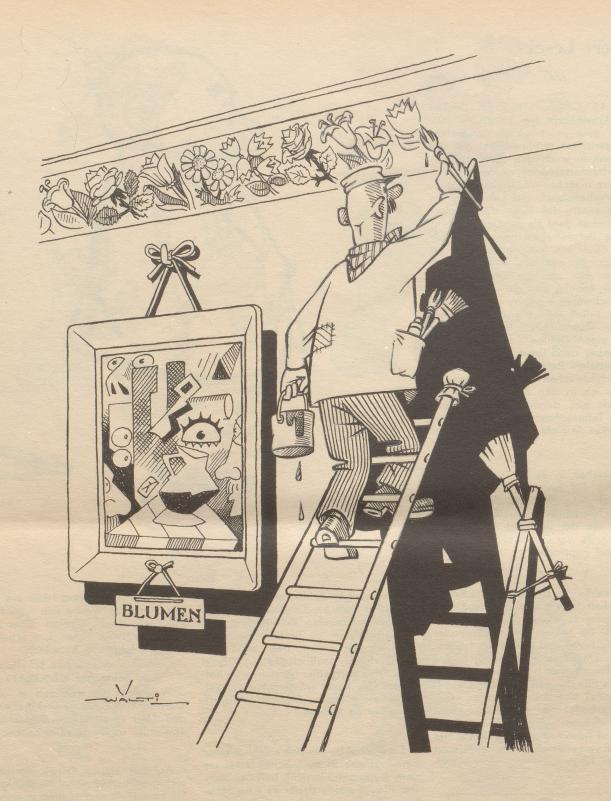
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Oberst inspiziert die von den Pontonieren gemachten vier Stege über die Aare. Beim obersten Steg steht ein Sanitäts-Soldat mit hohen Gummistiefeln im Wasser, bereit, allfällige nichtschwimmende herunterfallende Soldaten aufzufangen. Der Oberst ruft ihm zu: «Isch das dr Oberscht?» (gemeint ist natürlich der Steg). Antwort: «Zu Befehl, Herr Oberscht, das isch nit dr Oberscht, das isch der Sanitätssoldat Imboden!»

Hotel Anker Rorschach

Telephon 43344 Das Haus für gute Küche

Restaurations-Seeterrasse

Alle Zimmer mit Tel. und fl. Wasser, Privatbäder Bes. W. Moser-Zuppiger





Haben Sie

die richtige

Rasier-Haut?

IE Haut ist keine glatte Fläche. Schaut man sie durch die Lupe an, dann erkennt man Furchen, Streifen und Grübchen. Will man sauber rasieren, dann gilt es mit der Klinge oder dem Messer die höheren Hautpartien nieder zu drücken und die Haare möglichst

nahe der Haut zu erfassen und abzuschneiden. Dabei reagiert die Haut je nach der Lebensweise ihres Besitzers ganz verschieden empfindlich und die Empfindlichkeit wechselt erst noch in den einzelnen Gesichtstellen. So erfordert z. B. die Halspartie eine bedeutend leichtere Hand, als etwa Wange und Kinn. Zur Erhaltung einer guten Rasierhaut lohnt es sich, nach dem Rasieren einen guten Balsam anzuwenden. Dann eine wirksame Crème, oder, wenn sich durch allzuscharfes Rasieren rote Blutpünktchen auf der Haut zeigen, einen fetthaltigen Puder! Nur darf Puder und Crème nicht gleichzeitig in die Kränze kommen, denn der Gebrauch des einen verhindert die Wirksamkeit



ine gute Rasier-Haut haben Sie auf jeden Fall, wenn Sie die Zephyr-Rasiercrème oder die Zephyr-Stangenseife konsequent in Gebrauch nehmen, wenn Sie dazu immer mit möglichst heissem Wasser einseifen und mit der Uhr die 3 obligaten Minuten abmessen. Der Zephyr-Schaum hat kosmetische Eigenschaften, welche die Haut vor dem Schneiden elastisch und geschmeidig machen und die nach der Rasur die Regeneration unterstützen. Nach einer Zephyr-Rasur, richtig durchgeführt, spüren Sie weder ein Ziehen noch ein Brennen im Gesicht, sondern haben das Gefühl einer angenehmen Frische und Gepflegtheit.

Die gute Laune
nie verliert
wer sich mit
Zephyr-Schaum
rasiert!



Zephyr-Rasiercrème (gr. Tube) 1.60, Zephyr-Rasierseife (Stange) 1.-





Friedrich Steinfels, Zürich

Jede Zephyr-Packung enthält einen Silva-Scheck von 4 Punkt